

# Inhalt

## **Vorwort**—VII

<b>1</b>	<b>Einleitung</b> —1
1.1	Die Zeit von 1750 bis 1850—4
1.2	Auswahl der Wörterbücher und Methode ihrer Untersuchung—10
1.3	Überblick zur bisherigen Forschung—17
1.4	Formalia—19
<b>2</b>	<b>Das Gesamtkorpus der deutsch-lateinischen Wörterbücher im Überblick</b> —21
<b>3</b>	<b>Deutsch-lateinische Wörterbücher vor 1750</b> —30
3.1	Von den Anfängen bis zu den humanistischen Wörterbüchern—30
3.2	Deutsch-lateinische Wörterbücher als Wörterbücher der deutschen Sprache—37
<b>4</b>	<b>Prolegomena zu den deutsch-lateinischen Wörterbüchern von 1750 bis 1850</b> —53
4.1	Die Vorreden und die Neuartigkeit der deutschen Wörterbuchsprache—55
4.2	Die Notwendigkeit des Lateinschreibens—63
4.3	Stimmen wider den unmäßigen Gebrauch der Wörterbücher—81
4.3.1	Die vorherrschenden Lateinübungen in den Gymnasien um 1800—82
4.3.2	Die Stimmen der Philologen zum Gebrauch der Wörterbücher—87
4.4	Konfessionalität und Stand der Lexikographen—96
4.5	Fazit—112
<b>5</b>	<b>Untersuchung einzelner deutsch-lateinischer Wörterbücher</b> —115
5.1	Füllhorn und Klassiker – Adam Friedrich Kirsch's <i>Cornucopiae</i> —116
5.2	Hohe jesuitische Lexikographie – Der <i>Paedagogus Latinus</i> von Jakob Bayer—126
5.2.1	Bayer als <i>Paedagogus Latinus et Graecus Germanae iuventutis</i> —127
5.2.2	Aufbau, Frontispiz und Titelblatt—129
5.2.3	Die Vorreden—134
5.2.4	Die beiden letzten Auflagen—139
5.2.5	Die Bearbeitung durch Joseph Uihlein—140
5.3	Der Purismus bei Johann Georg Samuel Bernhold—142
5.3.1	Schwerpunktsetzungen und Theorie im <i>Vorbericht</i> —142
5.3.2	Purismus im Wortschatz—147

5.4	„Die vergessene Zentralgestalt“ – Immanuel Johann Gerhard Scheller—153
5.4.1	Schellers lateinisch-deutsche Lexikographie—157
5.4.2	Sprachreinheit versus Eindeutigkeit – Schellers ‚Großes‘ Wörterbuch—159
5.4.3	„Der Scheller“ – Das <i>Handlexicon</i> —170
5.4.4	Franz Xaver Schönbergers ‚Österreichischer Scheller‘ – Ein unvollendetes Werk—174
5.5	Ein weiterer Klassiker aus der Leipziger Schule – Carl Ludwig Bauer—188
5.6	Kürze und Latinität in Ernst Friedrich Wüstemanns <i>Handwörterbuch</i> —199
5.6.1	Lexikographische Kürze und Vollständigkeit—201
5.6.2	Reine Latinität—207
5.7	Ein wahres Zeitbedürfnis – Friedrich Karl Krafts <i>Deutsch-lateinisches Lexikon</i> —211
5.8	Die Frage der Klassizität bei Wüstemann und Kraft—220
5.9	Georg Heinrich Lüinemanns unvollendetes Werk—228
5.10	Sonstige Wörterbücher—234
5.10.1	<i>Europa Latina</i> von Johann Christoph Bremer—234
5.10.2	Zwei preiswerte Wörterbücher für arme Schüler (Schmerler und Haas)—236
5.10.3	<i>Kleines deutsch-lateinisches Wörterbuch für Anfänger in der lateinischen Sprache</i> —239
5.10.4	Ernst Friedrich Kärchers Wörterbücher—240
5.10.5	Albin Heinrichs Ergänzungsband zu Schellers etymologischem Wörterbuch—241
5.10.6	Felix Sebastian Feldbauschs <i>Kleines deutsch-lateinisches Wörterbuch</i> —243
<b>6</b>	<b>Untersuchungen zum lateinischen Wortschatz—245</b>
6.1	Die lateinischen Quellen der Lexikographen—245
6.2	Vollständigkeit im deutschen Wortschatz—249
6.3	Exemplarische Untersuchung einzelner Fachbereiche—254
6.3.1	Geistesgeschichtliche Modewörter—254
6.3.2	Kirchlich-theologische Begriffe—271
6.3.3	Technik und Erfindungen—295
6.3.4	Musik—317
<b>7</b>	<b>Resümee—338</b>

**Literatur—345**

Abkürzungen—345

Korpus der deutsch-lateinischen Wörterbücher von 1750–1850—346

Weitere verwendete Wörterbücher—364

Sonstige Literatur—370

**Register—385**

Register der Lexikographen und Altphilologen—385

Register der Lemmata aus deutsch-lateinischen Wörterbüchern—388

